

Nächster Gottesdienst: 01.05.2021 19:00 Uhr Dom St. Petrus


Anmeldung unter julia_joschko@osnanet.de bzw. Tel. 0541/41497

Gottesdienstablauf

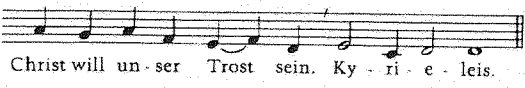
| | | |
|---------------------|--------------|------------------------------------|
| Lied | 460 | Christ ist erstanden |
| Begrüßung | | |
| Kyrie | 54 | |
| Gloria | 727 | |
| Gebet | | |
| Lesung | Apg 4,8-12 | |
| Zwischengesang | 717 | Du, mein Hirte? |
| Halleluja | 212+717,5 | Kanon |
| Evangelium | Joh 10,11-18 | |
| Predigt | | |
| Fürbitten | | |
| Gabenbereitung | 477 | Wer wälzt den Stein vom Grabe fort |
| Sanctus | 286 | |
| Vater unser | sprechen | |
| zur Brotbrechung | 563 | Möge uns für wahr erscheinen |
| zur Kommunion | Orgel | |
| Schlussgebet | | |
| Lied zur Entlassung | 618 | Der uns für das Licht gemacht hat |
| Segen | | |
| anschließend | 373 | Gehet hin in Frieden, Halleluja |
| n. d. Segen | Orgel | |

460 

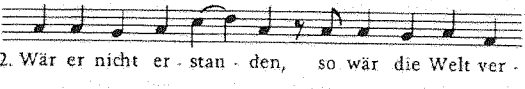
1. Christ ist er - stan - den von der Mär - ter



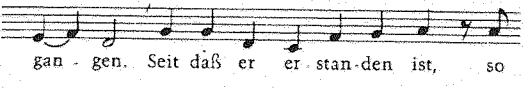
al - le. Des solln wir al - le froh sein;



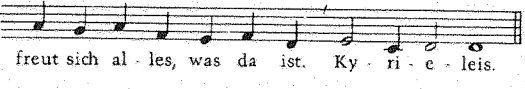
Christ will un - ser Trost sein. Ky - ri - e - leis.

2. 

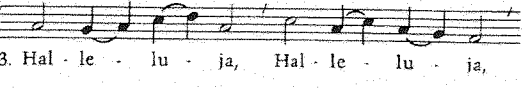
Wär er nicht er - stan - den, so wär die Welt ver -



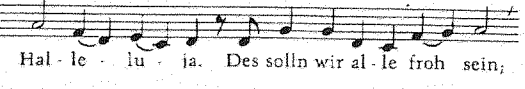
gan - gen. Seit daß er er - stan - den ist, so



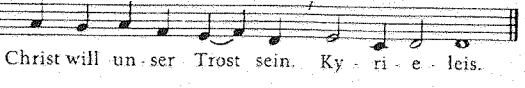
freut sich al - les, was da ist. Ky - ri - e - leis.

3. 


Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,



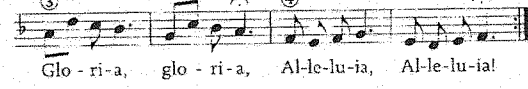
Hal - le - lu - ja. Des solln wir al - le froh sein;



Christ will un - ser Trost sein. Ky - ri - e - leis.

727 

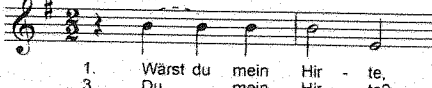
Glo - ri - a, glo - ri - a in 'ex - cel - sis De - o!



Glo - ri - a, glo - ri - a, Al - le - lu - ia, Al - le - lu - ia!

T. Lk. 2,14; M. Jacques Berthoz (1925-1994), Gesang am Taizé, U: Ehre sei Gott in der Höhe

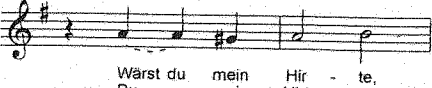
717 Du, mein Hirte? T. Huub Oosterhuis
Ü: Annette Rothenberg-Joerges
M: Tom Löwenhal

Psalm 23 

1. Wä - r - st du mein Hir - te,
3. Du, _____ mein Hir - te?
5.+7. Du, _____ mein Hir - te,



nichts wü - re mir feh - len.
Nichts wü - re mir feh - len.
nichts wird _____ mir feh - len.



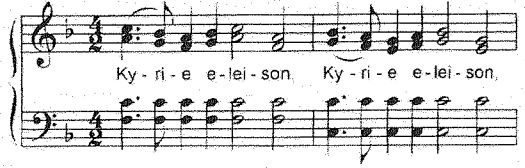
Wä - r - st du mein Hir - te,
Du, _____ mein Hirt - te?
Du, _____ mein Hir - te,



nichts wü - re mir feh - len.
Nichts wü - re mir feh - len.
nichts wird _____ mir feh - len.

4. Muss ich in den Abgrund, die Todesschlucht,
dann packt mich Angst.
Bist du bei mir,
werd ich nicht sterben vor Angst.
Du hast den Tisch schon gedeckt,
meine Spötter wissen nicht, was sie sehen:
dass du meine Füße wäscht;
sie selbst mit Balsam, mir einschenkst.
Trink nur, sagst du.

6. Lass es so bleiben, dieses Glück, diese Gnad
all meine Lebenstage,
dass ich bis ans Ende meiner Jahre
wohnen werde in deinem Haus.

54 

Ky - ri - e e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son,



Ky - ri - e e - lei - son

2. Führ mich zu blühenden Weiden,
lass mich lagern an strömenden Wassern,
dass meine Seele zu Atem kommt,
dass ich die rechten Pfade wieder gehen kann,
dir nach -

212  M. gregorianisch
Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja, Hal-le-lu-ja.
 T. Joh 8,12
Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nach- folgt,


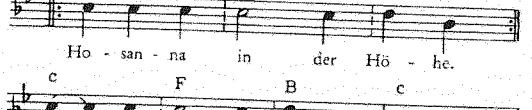
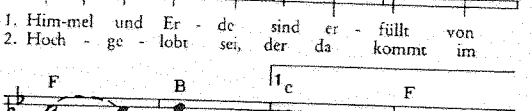
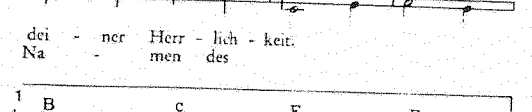
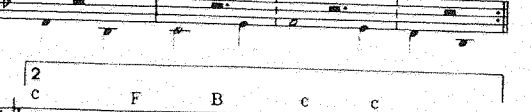
hat das Licht des Le- bens.

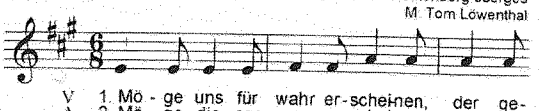
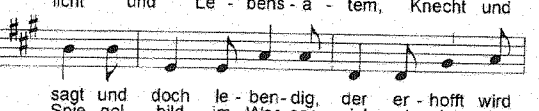
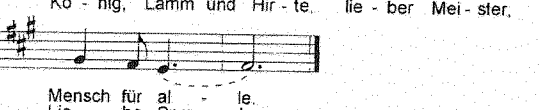
477 
1. Wer wälzt den Stein vom Gra- be fort,
2. Wer hilft dem Lah-men wei- ter- gehn,
3. Wer macht die Volks-ver- füh- rer stumm,

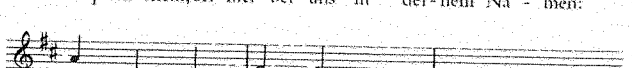
wer bricht den Hung- ri- gen das Brot?
wer hilft dem Schwa- chen wi- der- stehn?
wer schmie- det uns- re Waf- fen um?

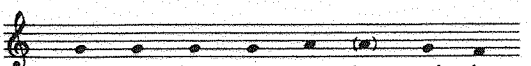
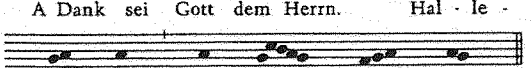
Wer schenkt dem blin- den Mann das Licht,
Wer hebt die Ar- men aus dem Dreck,
Wer wälzt den Stein vom Gra- be fort,

wer hilft dem Stum- men, dass er spricht?
wer nimmt den Tod vom Le- ben weg?
wer wird der En- gel Got- tes sein?

285  c F B
Hei- lig, hei- lig, hei- lig!
 c F B
Herr und Gott der Scha- ren!
 c F B c
Ho- san- na in der Hö- he.
1. Him- mel und Er- de sind er- füllt von
2. Hoch- ge- lobt sei, der da kommt im
 F B c F
dei- ner Herr- lich- keit.
Na- men des
 1 B c F B
 2 c F B c c
Herrn.

563 Möge uns für wahr erscheinen
Johannes 13,31,35
T: Huub Oosterhuis
Ü: Annette Rothenberg-Joerges
M: Tom Löwenthal
 V 1 Mö- ge uns für wahr er- scheinen, der ge-
A 2 Mö- ge die- ser uns er- scheinen, nicht im
V/A 4/5. Mö- ge die- ser uns er- scheinen, Au- gen-
 nannt wird Sohn der Men- schen, tot ge-
Traum, im Stand der Ster- ne, nicht als
licht und Le- bens- a- tem, Knecht und
 sagt und doch le- ben- dig, der er- hofft wird
Spie- gel- bild im Was- ser, viel- mehr in der
Kö- nig, Lamm und Hir- te. lie- ber Mei- ster,
 Mensch für al- le.
Lie- be Spra- che.
Got- tes Wort.
3. Hier, im Menschenbrot gebrochen,
Lebens Chancen, Recht für alle,
hier im Trinken dieser Becher,
in Vergebung und Erbarmen.

618 Der uns für das Licht gemacht hat *Übersetzung Kees Kok*
Musik Tom Löwenthal
Vorsänger:
 Der uns für das Licht ge- macht hat, dass wir le- ben:
 sprich Licht, sei hier bei uns in dei- nem Na- men:
 Ich wer- de da- sein.

373 
P Ge- het hin in Frie- den. Hal- le-
A Dank sei Gott dem Herrn. Hal- le-

lu- ja, Hal- le- - lu- - ja.
lu- ja, Hal- le- - lu- - ja.